

Haus der Geschichte des Ruhrgebiets

PRESSEINFORMATION

Presseinfo Nr. 13 - Bochum, 3.11.2014

Ausstellungseröffnung

COAL NOT DOLE

Der britische Bergarbeiterstreik 1984/1985

Unter dem Titel „*COAL NOT DOLE*“ zeigt das Haus der Geschichte des Ruhrgebiets eine neue Ausstellung. Michael Kerstgens präsentiert seine Schwarz-Weiß-Fotografien, die er auf dem Höhepunkt des Bergarbeiterstreiks 1984/85 in Großbritannien aufgenommen hat. Professor Stefan Berger, Leiter des Instituts für soziale Bewegungen an der RUB, wird dazu einleitend in den britischen Bergarbeiterstreik 1984/85 historisch einführen. Der Fotograf wird bei der Ausstellungseröffnung zugegen sein und wird die Entstehungsgeschichte seiner Bilder persönlich erläutern. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion sowie zum Rundgang durch die Präsentation.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein.

TERMIN

Donnerstag, 6. November 2014, 19:00 Uhr
im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten
Die Ausstellung ist bis 30. Januar 2015 zwischen 9 Uhr und 18 Uhr geöffnet
außer am Wochenende sowie vom 22.12.2014 bis 4.1.2015

Gesichter des britischen Bergarbeiterstreiks

Der Bergarbeiterstreik von 1984/85 ist bis heute der letzte große Arbeitskampf in Großbritannien geblieben. Auf diesem Höhepunkt beschloss der junge, 1960 in Wales geborene Fotografiestudent Michael Kerstgens den Streik zu fotografieren, dem er mit seinen Bildern ein menschliches Gesicht verlieh. Kerstgens fotografierte geheime Versammlungen, Frauen, die ihren Männern beistanden und Familienfeiern; er zeigt spontane Demonstrationen und die Auseinandersetzungen mit der Polizei. Auch 30 Jahre nach dem Streik in Yorkshire lassen sich die Spuren der Kämpfe nachweisen.

WEITERE INFORMATIONEN

Prof. Dr. Stefan Berger, Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234 /32 -24687, Fax: +49/234/32-14249, isb.rub.de

Presse/Redaktion Thea Struchtemeier, isb.rub.de/presse/,  [Geschichte Ruhr@HGR_RUB](https://twitter.com/Geschichte_Ruhr@HGR_RUB)